

Christel Haupt

Innerer Graben 2  
97070 Würzburg

mobil 0157 37840587

[info@kommunalberatung-haupt.de](mailto:info@kommunalberatung-haupt.de)

[www.kommunalberatung-haupt.de](http://www.kommunalberatung-haupt.de)

Projekt:

Erstellung eines Bauhofkooperationskonzeptes  
für die Kommunale Allianz Main-Wein-Garten e. V.

Auftraggeber:

Kommunale Allianz Main-Wein-Garten e. V.

---



# 1 Sachstand Projekt

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>✓ Erlabrunn</li><li>✓ Leinach</li><li>✓ Retzstadt</li><li>✓ Thüngersheim</li><li>✓ Zellingen</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>– Margetshöchheim (Entwurf)</li><li>– Zell (Entwurf)</li></ul>  |
| <ul style="list-style-type: none"><li>✓ Machbarkeitsstudie</li></ul>   | <ul style="list-style-type: none"><li> Ortstermin zur Vorstellung Ergebnisse in den gem. politischen Gremien</li></ul> |

## Handlungsfelder

### Mitarbeiter

Qualifikation  
Fortbildungen  
Sicherheitsbelehrungen  
gemeinsame Fachkräfte  
Rufbereitschaften  
Zulagen

### Einkaufsgemeinschaft

z. B Salz, Kies, Asphalt

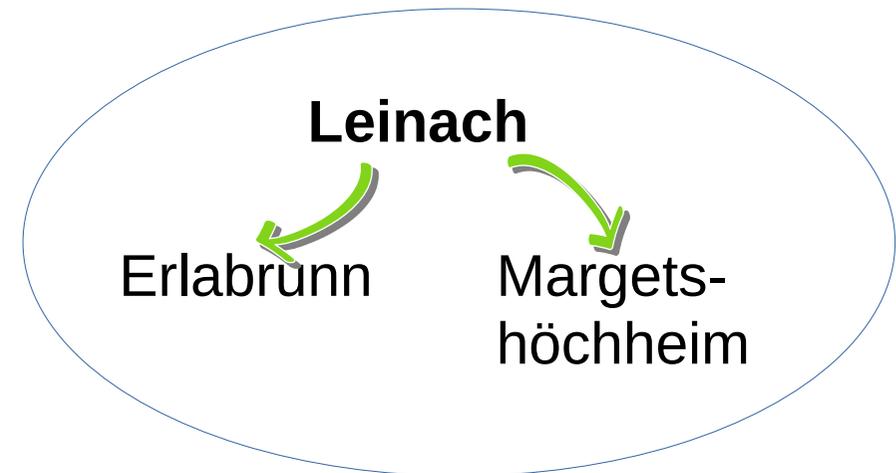
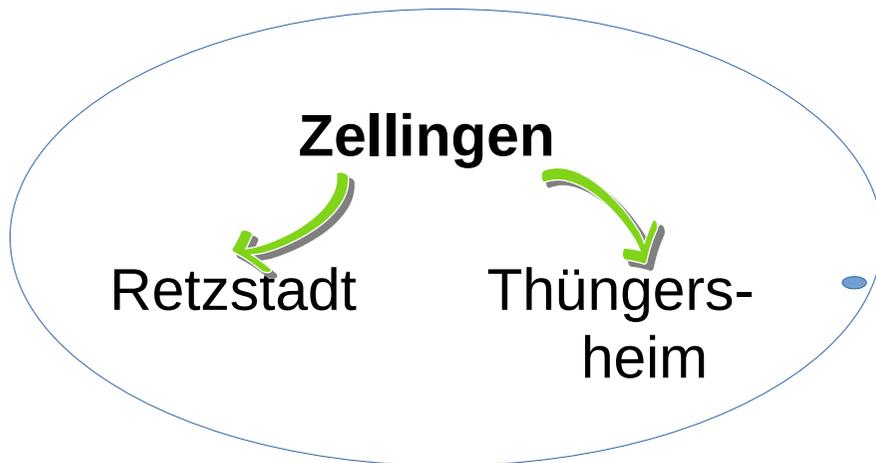
### Ausstattung

gemeinsamer Maschinenpool  
gemeinsame Neuanschaffungen

### Interkommunaler Bauhof

Standort Zellingen  
Standort Margetshöheim  
Standort Zellingen (alle)

# Baumkontrollen



- Regelkontrollen: Sichtkontrollen einmal jährlich vom Boden aus.
- Zusätzlichen Sichtkontrollen (z. B. nach Stürmen, Gewittern o. starkem Schneefall o. nach dem Feststellen von Schäden an Bäumen)

## Vorteile

- 😊 Schaffung eines **einheitlichen** (regelmäßigen) **Kontrollniveaus** in sämtlichen Gemeinden und vor allem die Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen.
- 😊 Schaffung **attraktiver Arbeitsplätze** für Fachkräfte und besonders qualifizierte Mitarbeiter. Damit kann es gelingen vor allem jüngere Mitarbeiter langfristig an die Gemeinden zu binden.
- 😐 Dienstleistungsverträge zur Wahrnehmung einzelner Aufgaben, die auch ein privates Unternehmen anbieten könnte, bspw. zur Baumpflege, unterliegt der **Umsatzbesteuerung**. Unter einem Betrag von 17.500 € jährlich (Summe aller Gewerke) umsatzsteuerbefreit.
- 😊 Einbindung eines gemeinsamen externen Dienstleisters über einen Rahmenvertrag.

## Rufbereitschaften

Bezirk Süd			Bezirk Nord		
Gemeinde	VZÄ	Anzahl Mitarbeiter	Gemeinde	VZÄ	Anzahl Mitarbeiter
Zell	6,67	7	Zellingen	13,90	14
Margetshöchheim	5,00	5	Thüngersheim	4,33	4
Erlabrunn	3,26	2	Retzstadt	2,15	2
Leinach	5,00	5			

## Vorteile

- 😊 Arbeitszeit einsparen
- 😊 Kosten einsparen (75% - 66%)
- 😊 Arbeitsplätze monetär aufwerten
- 😊 Zusammengehörigkeit in der Region stärken

## Fortbildungen

- gemeinsamer „Fortbildungsbeauftragter“
- zentral organisieren und durchführen
- Zuständigkeit rotieren (z. B. alle 3-5 Jahre)
- Empfehlung für Start: „Fortbildungsbeauftragter“ Mitarbeiter aus der Bauverwaltung der drei größeren Gemeinden, Zellingen, Zell oder Margetshöchheim zu wählen.
- Gemeinsame Sicherheitsbelehrungen



## Gemeinsame Beschäftigung Fachkräfte

- Bauhofleitung (Meister)
- Garten- u. Landschaftsbau (Meister)
- Elektrofachkraft
- Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik



Die Arbeitszeit wird z. B. zu jeweils 50% auf zwei Kommunen aufgeteilt.

## Einheitliche Handhabung

- Eingruppierung (zukünftig?)
- Zulagen: Winterdienst
- Erschwerniszulagen
- Überstundenregelung

## Fahrzeug und Maschinenpool

- Erfassung sämtlicher Fahrzeuge, Geräteträger mit Anbauten u. Arbeitsmaschinen in einer **Liste**.
- Grundlage für den Fahrzeug- und Maschinenpool.
- Liste fortführen und aktualisieren.
- **Fahrzeug- u. Maschinensätze** verursachungsgerecht **kalkulieren**, prognostizierte **Reparaturkosten** einkalkulieren.
- **Koordinator** bestimmen.  
Z. B. Mitarbeiter mit Qualifikation **Kfz-Mechaniker** o. Landmaschinenmechaniker (z. B. Landmaschinenmechaniker im BH Margetshöchheim).
- **Gemeinsame Anschaffungen** Fahrzeuge und Maschinen



## Vorteile

- 😊 Erhöhung Auslastung ➡ Wirtschaftlichkeit
- 😊 Kosten einsparen
- 😊 Fremdvergaben rückführen
- 😊 Arbeitsplätze aufwerten
- 😊 Zusammengehörigkeit in der Region stärken

## Gemeinsame Anschaffung Beispiel: Seitenauslegemähwerk

Beispiel Kostenaufteilung - Anschaffung Seitenauslegemähwerk							
				AHK Kehr- maschine	jährl. kalk. Kosten	Betriebs- kosten	Gesamt- kosten
Nr.	Gemeinde	Einwohner	%-Anteil	14.000,00 €	1.645,00 €	1.930,00 €	3.575,00 €
1	Erlabrunn	1.843,00	7,85 %	1.099,22 €	129,16 €	151,54 €	280,69 €
2	Leinach	3.300,00	14,06 %	1.968,22 €	231,27 €	271,33 €	502,60 €
3	Margetshöchheim	3.160,00	13,46 %	1.884,72 €	221,45 €	259,82 €	481,28 €
4	Retzstadt	1.581,00	6,74 %	942,96 €	110,80 €	129,99 €	240,79 €
5	Thüngersheim	2.743,00	11,69 %	1.636,01 €	192,23 €	225,54 €	417,77 €
6	Zell	4.456,00	18,98 %	2.657,69 €	312,28 €	366,38 €	678,66 €
7	Zellingen	6.390,00	27,22 %	3.811,19 €	447,81 €	525,40 €	973,21 €
		<b>23.473,00</b>	<b>100,00 %</b>	<b>14.000,00 €</b>	<b>1.645,00 €</b>	<b>1.930,00 €</b>	<b>3.575,00 €</b>

<b>Betriebskosten – jährlich</b>	
<b>Kostenart</b>	<b>jährliche Kosten</b>
Reparatur u. Wartung 10% d. Gesamtkosten	1.400,00 €
Versicherungen, Haftpflicht/Kasko	-
Kfz-Steuer	-
Fzg.-Stellplatz	100,00 €
Kraftstoff	-
Schmierstoff, 10% vom Kraftstoff	150,00 €
	<b>1.650,00 €</b>
Gemeinkosten, Verwaltungskostenanteil 5%	280,00 €
	<b>1.930,00 €</b>
<b>Gesamt</b>	<b>3.580,00 €</b>

## Einkaufsgemeinschaft - Gemeinsame Materialbeschaffung

- Mit Hilfe von Einkaufskooperationen können **günstigere Konditionen** am Markt genutzt werden.
- Zudem **sinken** die **Verwaltungskosten** für die einzelne Kommune.



- Sammelbestellungen für Streusalz,



- Sand, Kies, Kaltasphalt,



- Material Wasserversorgung,



- Rahmenverträge gemeinsame Dienstleister

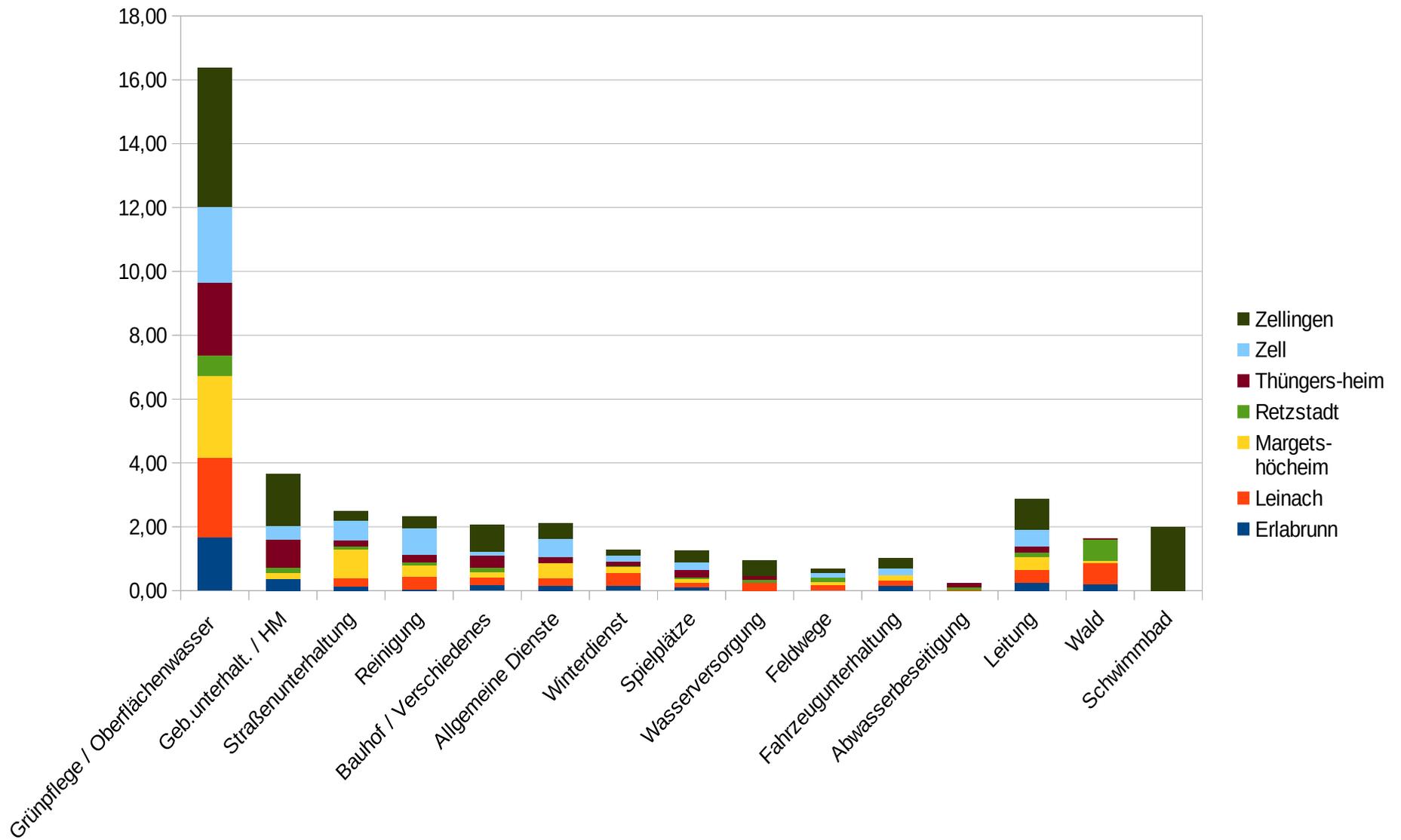
## Handlungsempfehlungen

- Die beteiligten Kommunen melden ihren Bedarf zentral bei einem zu bestimmenden Koordinator per E-Mail an.
- Die Angebotseinholung und Auftragserteilung erfolgt über diese zentrale Stelle.
- Da der Koordinator in einem bestimmten Intervall wechseln sollte, ist keine Kostenbeteiligung für den Koordinationsaufwand notwendig, zudem ist der Mehraufwand überschaubar.
- Der Abruf der Teilkontingente beim Salz erfolgt durch und Rechnungsstellung an die jeweilige Kommune.

<b>Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Soll-Ergebnis) in VZÄ</b>								
	<b>Erlabrunn</b>	<b>Leinach</b>	<b>Margets- höcheim</b>	<b>Retzstadt</b>	<b>Thüngers- heim</b>	<b>Zell</b>	<b>Zellingen</b>	<b>Summe</b>
<b>Einwohner</b>	1.843,00	3.300,00	3.160,00	1.581,00	2.743,00	4.456,00	6.390,00	<b>23.473,00</b>
<b>Größe m²</b>	4,01	28,02	6,67	18,01	11,06	9,95	41,45	<b>119,17</b>
<b>Anzahl Ortsteile</b>	1	2	1	1	1	2	3	<b>11,00</b>
<b>MA-Ist</b>	3,26	5,00	5,00	2,15	4,33	6,67	13,90	<b>40,31</b>
<b>MA-Soll</b>	3,37	5,85	5,68	2,39	4,99	6,27	12,45	<b>41,00</b>
<b>MA je 1.000 EW</b>	1,77	1,52	1,58	1,36	1,58	1,50	2,18	<b>1,72</b>

Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Soll-Ergebnis) in VZÄ								
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höheim	Retzstadt	Thüngers- heim	Zell	Zellingen	Summe
<b>Grünpflege / Oberflächenwasser</b>	1,67	2,48	2,56	0,66	2,27	2,38	4,36	<b>16,39</b>
<b>Geb.unterhalt. / HM</b>	0,36	HM	0,19	0,18	0,87	0,44	1,63	<b>3,67</b>
<b>Straßenunterhaltung</b>	0,12	0,26	0,92	0,08	0,20	0,63	0,29	<b>2,49</b>
<b>Reinigung</b>	0,03	0,40	0,36	0,09	0,25	0,83	0,38	<b>2,34</b>
<b>Bauhof / Verschiedenes</b>	0,18	0,24	0,18	0,13	0,38	0,11	0,85	<b>2,07</b>
<b>Allgemeine Dienste</b>	0,14	0,25	0,46	<i>in BH</i>	0,21	0,57	0,49	<b>2,12</b>
<b>Winterdienst</b>	0,16	0,40	0,19	0,02	0,14	0,20	0,17	<b>1,28</b>
<b>Spielplätze</b>	0,11	0,13	0,11	0,07	0,22	0,25	0,36	<b>1,25</b>
<b>Wasserversorgung</b>	-	0,24	-	0,09	0,13	-	0,49	<b>0,96</b>
<b>Feldwege</b>	-	0,18	0,09	0,15	-	0,13	0,13	<b>0,69</b>
<b>Fahrzeugunterhaltung</b>	0,15	0,17	0,16	-	-	0,20	0,33	<b>1,02</b>
<b>Abwasserbeseitigung</b>	-	0,01	-	0,09	0,13	-	-	<b>0,22</b>
<b>Leitung</b>	0,24	0,40	0,40	0,16	0,17	0,53	0,96	<b>2,87</b>
<b>Wald</b>	0,19	0,67	0,06	0,68	0,03	-	-	<b>1,64</b>
<b>Schwimmbad</b>	-	-	-	-	-	-	2,00	<b>2,00</b>
<b>GESAMT</b>	<b>3,37</b>	<b>5,85</b>	<b>5,68</b>	<b>2,39</b>	<b>4,99</b>	<b>6,27</b>	<b>12,45</b>	<b>41,00</b>

Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Soll-Ergebnis) in %-Anteilen								
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höheim	Retzstadt	Thüngers- heim	Zell	Zellingen	Summe
<b>Grünpflege / Oberflächenwasser</b>	50 %	42 %	45 %	28 %	45 %	38 %	35 %	<b>40 %</b>
<b>Geb.unterhalt. / HM</b>	11 %	HM	3 %	8 %	17 %	7 %	13 %	<b>9 %</b>
<b>Straßenunterhaltung</b>	4 %	4 %	16 %	3 %	4 %	10 %	2 %	<b>6 %</b>
<b>Reinigung</b>	1 %	7 %	6 %	4 %	5 %	13 %	3 %	<b>6 %</b>
<b>Bauhof / Verschiedenes</b>	5 %	4 %	3 %	5 %	8 %	2 %	7 %	<b>5 %</b>
<b>Allgemeine Dienste</b>	4 %	4 %	8 %	<i>in BH</i>	4 %	9 %	4 %	<b>5 %</b>
<b>Winterdienst</b>	5 %	7 %	3 %	1 %	3 %	3 %	1 %	<b>3 %</b>
<b>Spielplätze</b>	3 %	2 %	2 %	3 %	4 %	4 %	3 %	<b>3 %</b>
<b>Wasserversorgung</b>	-%	4 %	-%	4 %	3 %	-%	4 %	<b>2 %</b>
<b>Feldwege</b>	-%	3 %	2 %	6 %	-%	2 %	1 %	<b>2 %</b>
<b>Fahrzeugunterhaltung</b>	4 %	3 %	3 %	-%	-%	3 %	3 %	<b>2 %</b>
<b>Abwasserbeseitigung</b>	-%	0 %	-%	4 %	3 %	-%	-%	<b>1 %</b>
<b>Leitung</b>	7 %	7 %	7 %	7 %	3 %	9 %	8 %	<b>7 %</b>
<b>Wald</b>	6 %	11 %	1 %	28 %	1 %	-%	-%	<b>4 %</b>
<b>Schwimmbad</b>	-%	-%	-%	-%	-%	-%	16 %	<b>5 %</b>
<b>GESAMT</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>



Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Ist-Ergebnis) in VZÄ								
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höheheim	Retzstadt	Thüngers- heim	Zell	Zellingen	Summe
<b>Grünpflege / Oberflächenwasser</b>	1,67	2,48	2,36	0,49	2,17	2,21	4,45	<b>15,85</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00091	0,00075	0,00075	0,00031	0,00079	0,00050	0,00070	<b>0,00067</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	72,47 €	60,07 €	59,76 €	25,00 €	63,22 €	39,55 €	55,67 €	<b>53,68 €</b>
<b>Geb.unterhalt. / HM</b>	0,52	0,15	0,41	0,16	0,29	0,44	1,63	<b>3,60</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00028	0,00005	0,00013	0,00010	0,00010	0,00010	0,00026	<b>0,00015</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	22,61 €	3,74 €	10,43 €	7,83 €	8,37 €	7,86 €	20,38 €	<b>11,60 €</b>
<b>Straßenunterhaltung</b>	0,19	0,26	0,92	0,08	0,18	0,63	0,29	<b>2,55</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00011	0,00008	0,00029	0,00005	0,00007	0,00014	0,00004	<b>0,00011</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	8,42 €	6,33 €	23,15 €	4,01 €	5,24 €	11,27 €	3,57 €	<b>8,85 €</b>
<b>Reinigung</b>	0,03	0,40	0,36	0,09	0,13	0,83	0,33	<b>2,18</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00002	0,00012	0,00011	0,00006	0,00005	0,00019	0,00005	<b>0,00009</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	1,41 €	9,74 €	9,02 €	4,67 €	3,90 €	14,87 €	4,15 €	<b>6,82 €</b>
<b>Bauhof / Verschiedenes</b>	0,00	0,32	0,58	0,29	0,54	0,23	1,02	<b>2,98</b>
<b>VZÄ je EW</b>	-	0,00010	0,00018	0,00018	0,00020	0,00005	0,00016	<b>0,00015</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	-	7,66 €	14,54 €	14,60 €	15,80 €	4,18 €	12,73 €	<b>11,59 €</b>
<b>Allgemeine Dienste</b>	0,25	0,19	0,15	0,000	0,19	0,35	0,35	<b>1,49</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00014	0,00006	0,00005	<i>in BH</i>	0,00007	0,00008	0,00006	<b>0,00007</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	11,00 €	4,57 €	3,91 €	<i>in BH</i>	5,50 €	6,24 €	4,41 €	<b>5,94 €</b>

Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Ist-Ergebnis) in VZÄ								
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höheim	Retzstadt	Thüngers- heim	Zell	Zellingen	Summe
Winterdienst	0,16	0,40	0,19	0,02	0,16	0,20	0,17	<b>1,31</b>
VZÄ je EW	0,00009	0,00012	0,00006	0,00001	0,00006	0,00005	0,00003	<b>0,00006</b>
Kosten je EW (Std.satz: 51€)	6,88 €	9,57 €	4,79 €	1,17 €	4,79 €	3,67 €	2,16 €	<b>4,72 €</b>
Spielplätze	0,11	0,01	0,11	0,06	0,26	0,35	0,24	<b>1,15</b>
VZÄ je EW	0,00006	0,00000	0,00004	0,00004	0,00009	0,00008	0,00004	<b>0,00005</b>
Kosten je EW (Std.satz: 51€)	4,84 €	0,33 €	2,82 €	3,06 €	7,44 €	6,33 €	3,02 €	<b>3,98 €</b>
Wasserversorgung	0,00	0,24	0,00	0,09	0,13	0,00	0,94	<b>1,40</b>
VZÄ je EW	-	0,00007	-	0,00006	0,00005	-	0,00015	<b>0,00008</b>
Kosten je EW (Std.satz: 51€)	-	5,90 €	-	4,68 €	3,72 €	-	11,74 €	<b>6,51 €</b>
Feldwege	0,00	0,18	0,09	0,15	0,00	0,13	0,13	<b>0,69</b>
VZÄ je EW	-	0,00006	0,00003	0,00009	-	0,00003	0,00002	<b>0,00005</b>
Kosten je EW (Std.satz: 51€)	-	4,45 €	2,38 €	7,35 €	-	2,33 €	1,67 €	<b>3,64 €</b>
Fahrzeugunterhaltung	0,15	0,17	0,16	0,00	0,00	0,10	0,33	<b>0,91</b>
VZÄ je EW	0,00008	0,00005	0,00005	-	-	0,00002	0,00005	<b>0,00005</b>
Kosten je EW (Std.satz: 51€)	6,45 €	4,22 €	3,99 €	-	-	1,80 €	4,15 €	<b>4,12 €</b>
<b>Summe</b>	<b>3,09</b>	<b>4,82</b>	<b>5,33</b>	<b>1,43</b>	<b>4,05</b>	<b>5,47</b>	<b>9,89</b>	<b>34,10</b>
VZÄ je EW	<b>0,00168</b>	<b>0,00146</b>	<b>0,00169</b>	<b>0,00091</b>	<b>0,00148</b>	<b>0,00123</b>	<b>0,00155</b>	<b>0,00143</b>
Kosten je EW (Std.satz: 51€)	<b>134,08 €</b>	<b>116,58 €</b>	<b>134,80 €</b>	<b>72,37 €</b>	<b>117,99 €</b>	<b>98,11 €</b>	<b>123,65 €</b>	<b>113,94</b>

Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Ist-Ergebnis) in VZÄ								
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höheim	Retzstadt	Thüngers- heim	Zell	Zellingen	Summe
<b>Wald</b>	0,19	0,54	0,06	0,50	0,03	0,00	0,00	<b>1,33</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00010	0,00016	0,00002	0,00032	0,00001	-	-	<b>0,00012</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	8,30 €	13,12 €	1,61 €	25,27 €	0,93 €	-	-	<b>9,85 €</b>
<b>Abwasserbeseitigung</b>	0,00	0,01	0,00	0,09	0,13	0,00	0,00	<b>0,22</b>
<b>VZÄ je EW</b>	-	0,000003	-	0,00005	0,00005	-	-	<b>0,00003</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	-	0,27 €	-	4,31 €	3,72 €	-	-	<b>2,77 €</b>
<b>Schwimmbad</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,17	<b>2,17</b>
<b>VZÄ je EW</b>	-	-	-	-	-	-	0,0003	<b>0,000340</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	-	-	-	-	-	-	27,18 €	<b>27,18 €</b>
<b>GESAMT</b>	<b>3,29</b>	<b>5,37</b>	<b>5,40</b>	<b>2,02</b>	<b>4,21</b>	<b>5,47</b>	<b>12,07</b>	<b>37,82</b>
<b>VZÄ je EW</b>	<b>0,00178</b>	<b>0,00163</b>	<b>0,00171</b>	<b>0,00128</b>	<b>0,00154</b>	<b>0,00123</b>	<b>0,00189</b>	<b>0,00158</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 51€)</b>	<b>142,38 €</b>	<b>129,97 €</b>	<b>136,41 €</b>	<b>101,95 €</b>	<b>122,64 €</b>	<b>98,11 €</b>	<b>150,83 €</b>	<b>126,04</b>

Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Ist-Ergebnis) in VZÄ								
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höheim	Retzstadt	Thüngers- heim	Zell	Zellingen	Summe
<b>Grünpflege / Oberflächenwasser</b>	1,67	2,48	2,36	0,49	2,17	2,21	4,45	<b>15,85</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00091	0,00075	0,00075	0,00031	0,00079	0,00050	0,00070	<b>0,00067</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	48,31 €	40,05 €	39,84 €	16,66 €	42,14 €	26,37 €	37,11 €	<b>35,78 €</b>
<b>Geb.unterhalt. / HM</b>	0,52	0,15	0,41	0,16	0,29	0,44	1,63	<b>3,60</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00028	0,00005	0,00013	0,00010	0,00010	0,00010	0,00026	<b>0,00015</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	15,08 €	2,49 €	6,95 €	5,22 €	5,58 €	5,24 €	13,59 €	<b>7,74 €</b>
<b>Straßenunterhaltung</b>	0,19	0,26	0,92	0,08	0,18	0,63	0,29	<b>2,55</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00011	0,00008	0,00029	0,00005	0,00007	0,00014	0,00004	<b>0,00011</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	5,61 €	4,22 €	15,43 €	2,67 €	3,50 €	7,51 €	2,38 €	<b>5,90 €</b>
<b>Reinigung</b>	0,03	0,40	0,36	0,09	0,13	0,83	0,33	<b>2,18</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00002	0,00012	0,00011	0,00006	0,00005	0,00019	0,00005	<b>0,00009</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	0,94 €	6,50 €	6,01 €	3,11 €	2,60 €	9,92 €	2,77 €	<b>4,55 €</b>
<b>Bauhof / Verschiedenes</b>	0,00	0,32	0,58	0,29	0,54	0,23	1,02	<b>2,98</b>
<b>VZÄ je EW</b>	-	0,00010	0,00018	0,00018	0,00020	0,00005	0,00016	<b>0,00015</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	-	5,10 €	9,69 €	9,73 €	10,54 €	2,79 €	8,49 €	<b>7,72 €</b>
<b>Allgemeine Dienste</b>	0,25	0,19	0,15	0,000	0,19	0,35	0,35	<b>1,49</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00014	0,00006	0,00005	<i>in BH</i>	0,00007	0,00008	0,00006	<b>0,00007</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	7,33 €	3,05 €	2,61 €	<i>in BH</i>	3,67 €	4,16 €	2,94 €	<b>3,96 €</b>

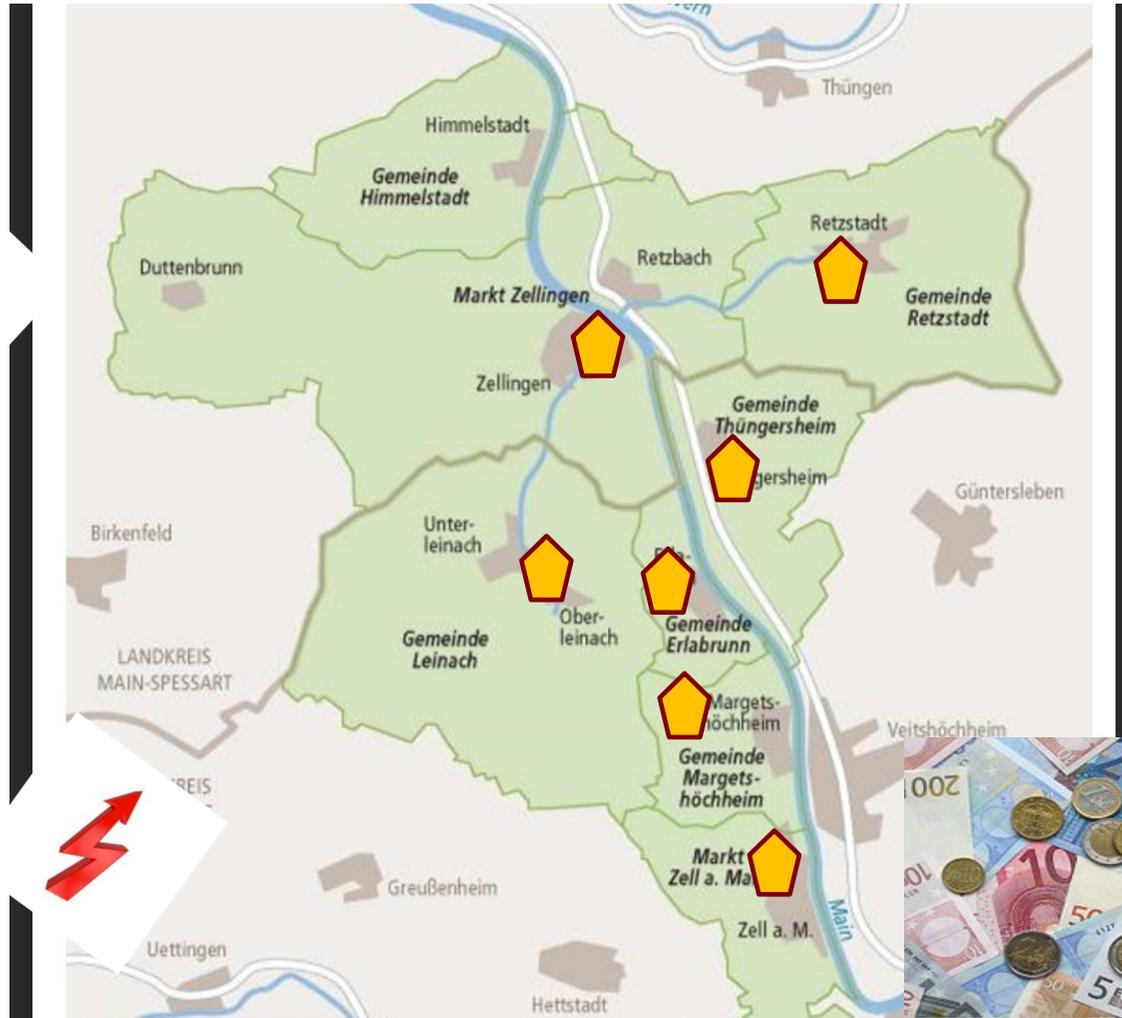
Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Ist-Ergebnis) in VZÄ								
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höheim	Retzstadt	Thüngers- heim	Zell	Zellingen	Summe
<b>Winterdienst</b>	0,16	0,40	0,19	0,02	0,16	0,20	0,17	<b>1,31</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00009	0,00012	0,00006	0,00001	0,00006	0,00005	0,00003	<b>0,00006</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	4,59 €	6,38 €	3,20 €	0,78 €	3,20 €	2,45 €	1,44 €	<b>3,15 €</b>
<b>Spielplätze</b>	0,11	0,01	0,11	0,06	0,26	0,35	0,24	<b>1,15</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00006	0,00000	0,00004	0,00004	0,00009	0,00008	0,00004	<b>0,00005</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	3,23 €	0,22 €	1,88 €	2,04 €	4,96 €	4,22 €	2,01 €	<b>2,65 €</b>
<b>Wasserversorgung</b>	0,00	0,24	0,00	0,09	0,13	0,00	0,94	<b>1,40</b>
<b>VZÄ je EW</b>	-	0,00007	-	0,00006	0,00005	-	0,00015	<b>0,00008</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	-	3,93 €	-	3,12 €	2,48 €	-	7,83 €	<b>4,34 €</b>
<b>Feldwege</b>	0,00	0,18	0,09	0,15	0,00	0,13	0,13	<b>0,69</b>
<b>VZÄ je EW</b>	-	0,00006	0,00003	0,00009	-	0,00003	0,00002	<b>0,00005</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	-	2,96 €	1,59 €	4,90 €	-	1,55 €	1,11 €	<b>2,42 €</b>
<b>Fahrzeugunterhaltung</b>	0,15	0,17	0,16	0,00	0,00	0,10	0,33	<b>0,91</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00008	0,00005	0,00005	-	-	0,00002	0,00005	<b>0,00005</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	4,30 €	2,82 €	2,66 €	-	-	1,20 €	2,77 €	<b>2,75 €</b>
<b>Summe</b>	<b>3,09</b>	<b>4,82</b>	<b>5,33</b>	<b>1,43</b>	<b>4,05</b>	<b>5,47</b>	<b>9,89</b>	<b>34,10</b>
<b>VZÄ je EW</b>	<b>0,00168</b>	<b>0,00146</b>	<b>0,00169</b>	<b>0,00091</b>	<b>0,00148</b>	<b>0,00123</b>	<b>0,00155</b>	<b>0,00143</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	<b>89,39 €</b>	<b>77,72 €</b>	<b>89,87 €</b>	<b>48,24 €</b>	<b>78,66 €</b>	<b>65,41 €</b>	<b>82,43 €</b>	<b>75,96</b>

Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Ist-Ergebnis) in VZÄ								
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höheim	Retzstadt	Thüngers- heim	Zell	Zellingen	Summe
<b>Wald</b>	0,19	0,54	0,06	0,50	0,03	0,00	0,00	<b>1,33</b>
<b>VZÄ je EW</b>	0,00010	0,00016	0,00002	0,00032	0,00001	-	-	<b>0,00012</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	5,53 €	8,75 €	1,08 €	16,85 €	0,62 €	-	-	<b>6,57 €</b>
<b>Abwasserbeseitigung</b>	0,00	0,01	0,00	0,09	0,13	0,00	0,00	<b>0,22</b>
<b>VZÄ je EW</b>	-	0,00000	-	0,00005	0,00005	-	-	<b>0,00003</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	-	0,18 €	-	2,87 €	2,48 €	-	-	<b>1,84 €</b>
<b>Schwimmbad</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,17	<b>2,17</b>
<b>VZÄ je EW</b>	-	-	-	-	-	-	0,0003	<b>0,000340</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	-	-	-	-	-	-	18,12 €	<b>18,12 €</b>
<b>GESAMT</b>	<b>3,29</b>	<b>5,37</b>	<b>5,40</b>	<b>2,02</b>	<b>4,21</b>	<b>5,47</b>	<b>12,07</b>	<b>37,82</b>
<b>VZÄ je EW</b>	<b>0,00178</b>	<b>0,00163</b>	<b>0,00171</b>	<b>0,00128</b>	<b>0,00154</b>	<b>0,00123</b>	<b>0,00189</b>	<b>0,00158</b>
<b>Kosten je EW (Std.satz: 34€)</b>	<b>94,92 €</b>	<b>86,65 €</b>	<b>90,94 €</b>	<b>67,97 €</b>	<b>81,76 €</b>	<b>65,41 €</b>	<b>100,55 €</b>	<b>84,03</b>

## 2 Ausgangssituation

**Aufgaben und Pflichten**  
**Unterhaltung**  
**Daseinsvorsorge**  
**Verkehrssicherung**

**Fachkräftemangel**



**Vorhaltung**  
**Qualifikation**

**Vorhaltung Gebäude**

**Vorhaltung Fahrzeuge**  
**u. Maschinen**



- Für kleine Gemeinden ist es schwer die Leistungen im Bauhof **rechtssicher** und mit dem **erforderlichen fachlich qualifizierten Personal** zu erbringen.
- **Daseinsvorsorge** nicht mehr **gewährleistet**.
- **Bereitschaftsdienste** sowie **Urlaubs- und Krankheitsvertretungen** mit einer geringen Mitarbeiter\*innenzahl schwierig.
- Je **kleiner** der Bauhof desto **teurer** die Leistungserbringung.
- **Hohe Vorhaltekosten** Fuhr- und Maschinenpark, Gebäude und Außenlagerflächen
- **Fahrzeugauslastung gering**.
- Die hohen Vorhaltekosten führen zu einer **teuren** und nicht wirtschaftlichen **Leistungserbringung**.

### 3 Vorteile Interkommunaler Zusammenarbeit

Die Verbesserung der Leistungsfähigkeit interkommunaler Bauhöfe beruht auf folgenden Sachverhalten:

- **Sicherung der Leistungserbringung trotz Fachkräftemangel**
- **Unabhängigkeit** in der Leistungserbringung durch eigenes Personal
- Transfer von Fachwissen und Nutzung der Stärken der Kooperationspartner,
- kein Verlust von spezifischem Wissen durch Fremdvergabe von Aufgaben,
- **schnelle und flexible Reaktion,**
- der größere Personalbestand ermöglicht einen flexiblen Personaleinsatz und die leichtere Abdeckung von Belastungsspitzen,

- **Qualitätsverbesserung** und Standardisierung,
- **Spezialisierung** in der Leistungserbringung:  
Durch die Beschäftigung verschiedener Facharbeiter (Maurer, Zimmerer, Mechaniker, etc.) können Arbeiten verschiedenster Gewerke zeitnah und wirtschaftlich durch eigenes Personal erledigt werden,
- **Erweiterung des Leistungsspektrum** durch zusätzliche Ressourcen,

Aus Sicht der **Kosteneinsparung** bestehen folgende Motive:

- Verbesserung des Preis-Leistungsverhältnisses,
- optimale **Kapazitätsauslastung** und **Senkung der Fixkosten**,
- Steigerung der Wirtschaftlichkeit durch höhere Auslastung der technischen Ausstattung,
- **gemeinsame Investitionen** und damit **Aufteilung des Risikos** und der **Kosten**,
- Möglichkeiten der Rückführung von fremdvergebenen Leistungen,
- Verbrauchsmaterial kann in größeren Mengen günstiger beschafft werden,

- insgesamt ist der **Personalbedarf niedriger** als in der Summe von getrennten Bauhöfen,
- geringere Personalkosten durch bessere Personalauslastung (z. B. gemeinsamer Bereitschaftsdienst, gemeinsame Koordination und Durchführung von Baumaßnahmen, eine Verwaltung).

**Einflussfaktoren** - der bewusste Umgang mit diesen trägt zum Erfolg des Projektes bei.

- Unterstützung seitens der Politik,
- die beteiligten Kommunen müssen die Zusammenarbeit grundsätzlich wollen und den Wunsch zur Umsetzung haben,
- die „Chemie“ zwischen den zentralen Akteuren muss stimmen. Dies fördert eine vertrauensvolle Diskussionskultur,
- die Beteiligung der Mitarbeiter/innen,
- externe Begleitung hinzuzuziehen, die den Prozess moderiert und in Konfliktfällen Empfehlungen einbringen kann.

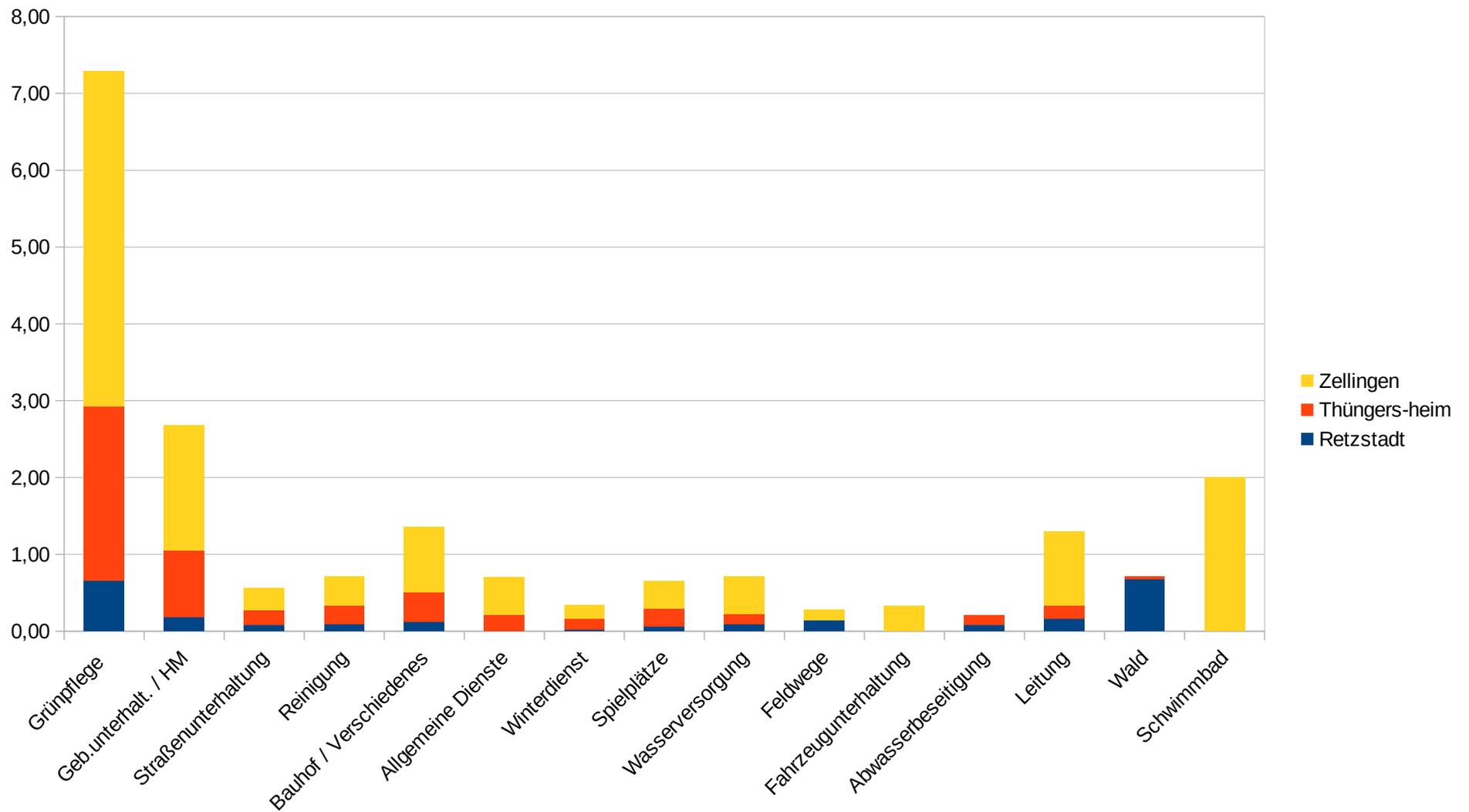
<b>BKPV (Bayrischer Kommunalen Prüfungsverband) – Kosten eines Arbeitsplatzes</b>				
<b>Kostenart</b>	<b>% Ansatz</b>	<b>Büro-Arbeitsplatz</b>	<b>Nicht-Büro-Arbeitsplatz</b>	<b>Erläuterung</b>
<b>PERSONALKOSTEN</b> (EG 5/6)		<b>53.720,18</b>	<b>53.720,18</b>	tatsächl. Kosten
<b>SACHKOSTEN</b>				
<b>Raum-, Büro- u. Geschäftskosten</b>		5.970,00		Büroarbeitsplatz notwendig für Leitung, Stellvertreter, Verwaltungskraft
oder: Nicht-Büroarbeitsplatz von 10 % der Personalkosten, nicht mehr als 8.000 €	<b>10,00 %</b>		5.372,02	
<b>IT-Kosten</b>		3.600,00		IT-Ausstattung notwendig für Leitung, Stellvertreter, Verwaltungskraft
<b>Zuschlag für technische Ausstattung</b>	<b>15,00 %</b>		<b>8.058,03</b>	<b>Fahrzeug- u. Maschinenausstattung incl. Afa u. Betriebsmittel</b>
<b>GEMEINKOSTEN</b>				
(20 % der Personalkosten)	<b>20,00 %</b>	10.744,04		
Nicht-Büroarbeitsplätze: 15 % der Personalkosten	<b>15,00 %</b>		8.058,03	
<b>GESAMT</b>		<b>74.034,22</b>	<b>75.208,25</b>	

# Interkommunaler Bauhof Standort Zellingen

## Mitgliedsgemeinden: Retzstadt, Thüngersheim, Zellingen

<b>Interkommunaler Bauhof – Strukturdaten</b>				
	<b>Retzstadt</b>	<b>Thüngersheim</b>	<b>Zellingen</b>	<b>Summe</b>
<b>Einwohner</b>	1.581,00	2.743,00	6.390,00	<b>10.714,00</b>
<b>Größe m<sup>2</sup></b>	18,01	11,06	41,45	<b>70,52</b>
<b>Anzahl Ortsteile</b>	1	1	3	<b>5,00</b>
<b>MA-Ist</b>	2,15	4,33	13,90	<b>20,38</b>
<b>MA-Soll</b>	2,39	4,99	12,45	<b>19,82</b>

<b>Interkommunaler Bauhof – Strukturdaten</b>				
<b>Leistungsbereiche</b>	<b>Retzstadt</b>	<b>Thüngersheim</b>	<b>Zellingen</b>	<b>Summe</b>
<b>Grünpflege</b>	0,66	2,27	4,36	<b>7,29</b>
<b>Geb.unterhalt. / HM</b>	0,18	0,87	1,63	<b>2,68</b>
<b>Straßenunterhaltung</b>	0,08	0,20	0,29	<b>0,56</b>
<b>Reinigung</b>	0,09	0,25	0,38	<b>0,71</b>
<b>Bauhof / Verschiedenes</b>	0,13	0,38	0,85	<b>1,36</b>
<b>Allgemeine Dienste</b>	<i>in BH</i>	0,21	0,49	<b>0,70</b>
<b>Winterdienst</b>	0,02	0,14	0,17	<b>0,33</b>
<b>Spielplätze</b>	0,07	0,22	0,36	<b>0,65</b>
<b>Wasserversorgung</b>	0,09	0,13	0,49	<b>0,71</b>
<b>Feldwege</b>	0,15	-	0,13	<b>0,28</b>
<b>Fahrzeugunterhaltung</b>	-	-	0,33	<b>0,33</b>
<b>Abwasserbeseitigung</b>	0,09	0,13	-	<b>0,21</b>
<b>Leitung</b>	0,16	0,17	0,96	<b>1,30</b>
<b>Wald</b>	0,68	0,03	-	<b>0,71</b>
<b>Schwimmbad</b>	-	-	2,00	<b>2,00</b>
<b>GESAMT</b>	<b>2,39</b>	<b>4,99</b>	<b>12,45</b>	<b>19,82</b>



<b>Ermittlung Mehrkosten Fahrtzeit: von Zellingen nach Retzstadt</b>		
	<b>km</b>	<b>h</b>
<b>Zellingen - Retzstadt</b>	8,20	0,15
Mehraufwand Kilometer je Woche	41,00	0,75
Mitarbeiter	2,00	2,00
Anzahl Wochen im Jahr	52,00	52,00
Jahreskilometer/Jahresstunden	4.264,00	78,00
Kilometerpauschale/ Mitarbeiterstundensatz	1,00 €	50,00 €
Mehrkosten Fahrtzeit jährlich	4.264,00 €	<b>3.900,00 €</b>
faktoriert mit 2 (Fahrten zu zweit)	<b>2.132,00 €</b>	-
<b>Gesamt Mehrkosten Entfernung</b>	<b>6.032,00 €</b>	

<b>Ermittlung Mehrkosten Fahrtzeit: von Zellingen nach Thüngersheim</b>		
	<b>km</b>	<b>h</b>
<b>Zellingen - Thüngersheim</b>	7,40	0,13
Mehraufwand Kilometer je Woche	37,00	0,67
Mitarbeiter	4,30	4,30
Anzahl Wochen im Jahr	52,00	52,00
Jahreskilometer/Jahresstunden	8.273,20	149,07
Kilometerpauschale/ Mitarbeiterstundensatz	1,00 €	50,00 €
Mehrkosten Fahrtzeit jährlich	8.273,20 €	<b>7.453,33 €</b>
faktoriert mit 2 (Fahrten zu zweit)	<b>4.136,60 €</b>	-
<b>Gesamt Mehrkosten Entfernung</b>	<b>11.589,93 €</b>	
den Mehrkosten sind die Einsparungen durch Synergien gegenüber zu stellen		

**GESAMT**  
**Summe Kilometer nicht faktoriert**

**17.621,93 €**  
**12.537,20**

Kostenermittlung Bauhof je Gemeinde (ohne Rufbereitschaft)								EINZELKOSTEN GEMEINDEBAUHOF		
Bez.	VZÄ	EG	Personal-Kosten	Raum-, Büro- u. Geschäfts-kosten	IT-Kosten	Gemein-kosten	Zuschlag techn. Ausstattung	Zuschlag Rufbereitschaft	Gesamt-Kosten	Produktiv-Stunden
				10 %	3.600,00	15 %	15 %	42,01 %		
R 1	1,00	5	53.720,18	5.372,02	3.600,00	8.058,03	8.058,03		78.808,25	1.312,58
R 2	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
R 3	0,15	3	6.681,05	668,11		1.002,16	1.002,16		9.353,47	230,89
	<b>2,15</b>		<b>114.121,41</b>	<b>11.412,14</b>	<b>3.600,00</b>	<b>17.118,21</b>	<b>17.118,21</b>	<b>0,00</b>	<b>163.369,97</b>	<b>3.109,47</b>
<b>Mitarbeiterstundensatz</b>									<b>52,54 €</b>	
T 1	1,00	6	55.931,59	5.593,16	3.600,00	8.389,74	8.389,74		81.904,23	1.294,56
T 2	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
T 3	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
T 4	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
T 5	0,33	4	16.798,02	1.679,80		2.519,70	2.519,70		23.517,23	522,00
	<b>4,33</b>		<b>233.890,15</b>	<b>23.389,02</b>	<b>3.600,00</b>	<b>35.083,52</b>	<b>35.083,52</b>	<b>0,00</b>	<b>331.046,21</b>	<b>6.514,58</b>
<b>Mitarbeiterstundensatz</b>									<b>50,82 €</b>	
ZI 1	1,00	6	55.931,59	5.593,16	3.600,00	8.389,74	8.389,74		81.904,23	62,64
ZI 2	1,00	6	55.931,59	5.593,16	3.600,00	8.389,74	8.389,74		81.904,23	1.566,01
ZI 3	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
ZI 4	0,90	5	48.326,80	4.832,68		7.249,02	7.249,02		67.657,52	1.409,41
ZI 5	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
ZI 6	1,00	4	51.172,48	5.117,25		7.675,87	7.675,87		71.641,47	1.566,01
ZI 7	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
ZI 8	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
ZI 9	1,00	4	51.172,48	5.117,25		7.675,87	7.675,87		71.641,47	1.566,01
ZI 10	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
ZI 11	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
ZI 12	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03		75.208,25	1.566,01
	<b>11,90</b>		<b>638.576,20</b>	<b>63.857,62</b>	<b>7.200,00</b>	<b>95.786,43</b>	<b>95.786,43</b>	<b>0,00</b>	<b>901.206,68</b>	<b>17.132,11</b>
<b>Mitarbeiterstundensatz</b>									<b>52,60 €</b>	
	<b>18,38</b>		<b>986.587,76</b>	<b>98.658,78</b>	<b>14.400,00</b>	<b>147.988,16</b>	<b>147.988,16</b>	<b>0,00</b>	<b>1.395.622,86</b>	<b>26.756,16</b>
									<b>52,16 €</b>	

Kostenermittlung Interkommunaler Bauhof - Standort ZELLINGEN										ZELLINGEN
Bez.	VZÄ	EG	Personal-Kosten	Raum-, Büro- u. Geschäfts-kosten	IT-Kosten	Gemein-kosten	Zuschlag techn. Ausstattung	Zuschlag Rufbereitschaft	Gesamt-Kosten	Produktiv-Stunden
				10 %	3.600,00	15 %	15 %	42,01 %		
R 1	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
R 2	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
R 3	0,15	3	6.681,05	668,11		1.002,16	1.002,16	140,34	9.493,81	230,89
T 1	1,00	6	55.931,59	5.593,16		8.389,74	8.389,74	1.174,89	79.479,12	1.566,01
T 2	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
T 3	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
T 4	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
T 5	0,33	4	16.798,02	1.679,80		2.519,70	2.519,70	352,86	23.870,09	522,00
ZI 1	1,00	6	55.931,59	5.593,16	3.600,00	8.389,74	8.389,74	1.174,89	83.079,12	kein Ansatz
ZI 2	1,00	6	55.931,59	5.593,16	3.600,00	8.389,74	8.389,74	1.174,89	83.079,12	1.096,20
ZI 3	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
ZI 4	0,90	5	48.326,80	4.832,68		7.249,02	7.249,02	1.015,15	68.672,67	1.409,41
ZI 5	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
ZI 6	1,00	4	51.172,48	5.117,25		7.675,87	7.675,87	1.074,92	72.716,40	1.566,01
ZI 7	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
ZI 8	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
ZI 9	1,00	4	51.172,48	5.117,25		7.675,87	7.675,87	1.074,92	72.716,40	1.566,01
ZI 10	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
ZI 11	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
ZI 12	1,00	5	53.720,18	5.372,02		8.058,03	8.058,03	1.128,44	76.336,69	1.566,01
VK	1,00	5/3	24.144,24	2.414,42	3.600,00	0,00	kein Ansatz	kein Ansatz	30.158,66	kein Ansatz
Mehraufwand Fahrtkosten									17.621,93	
	<b>19,38</b>		<b>1.010.732,00</b>	<b>101.073,20</b>	<b>10.800,00</b>	<b>147.988,16</b>	<b>147.988,16</b>	<b>20.724,18</b>	<b>1.456.927,64</b>	<b>26.748,59</b>
<b>Mitarbeiterstundensatz</b>									<b>54,47 €</b>	

Kostenermittlung Interkommunaler Bauhof - Standort ZELLINGEN										ZELLINGEN
Bez.	VZÄ	EG	Personal-Kosten	Raum-, Büro-Geschäfts-kosten	IT-Kosten	Gemein-kosten	Zuschlag techn. Ausstattung	Zuschlag Rufbereit-schaft	Gesamt-Kosten	Produktiv-Stunden
				<b>6 %</b>	3.600,00	<b>10 %</b>	<b>10 %</b>	42,01 %		
R 1	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
R 2	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
R 3	0,15	3	6.681,05	400,86		668,11	668,11	147,73	8.565,85	230,89
T 1	1,00	6	55.931,59	3.355,90		5.593,16	5.593,16	1.236,73	71.710,53	1.566,01
T 2	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
T 3	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
T 4	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
T 5	0,33	4	16.798,02	1.007,88		1.679,80	1.679,80	371,43	21.536,93	522,00
ZI 1	1,00	9a	71.110,90	4.266,65	3.600,00	7.111,09	7.111,09	1.572,37	94.772,10	kein Ansatz
ZI 2	1,00	6	55.931,59	3.355,90	3.600,00	5.593,16	5.593,16	1.236,73	75.310,53	1.096,20
<b>ZI 3</b>	<b>1,00</b>	<b>5</b>								1.566,01
ZI 4	0,90	5	48.326,80	2.899,61		4.832,68	4.832,68	1.068,58	61.960,35	1.409,41
ZI 5	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
ZI 6	1,00	4	51.172,48	3.070,35		5.117,25	5.117,25	1.131,50	65.608,82	1.566,01
ZI 7	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
ZI 8	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
ZI 9	1,00	4	51.172,48	3.070,35		5.117,25	5.117,25	1.131,50	65.608,82	1.566,01
ZI 10	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
ZI 11	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.187,83	68.875,26	1.566,01
ZI 12	1,00	5	53.720,18	3.223,21		5.372,02	5.372,02	1.128,44	68.815,87	1.566,01
VK	1,00	5/3	24.144,24	1.448,65	3.600,00	0,00	kein Ansatz	kein Ansatz	29.192,89	kein Ansatz
Mehraufwand Fahrtkosten									17.621,93	
	<b>18,38</b>		<b>972.191,13</b>	<b>58.331,47</b>	<b>10.800,00</b>	<b>94.804,69</b>	<b>94.804,69</b>	<b>20.903,34</b>	<b>1.269.457,25</b>	26.748,59
<b>Mitarbeiterstundensatz</b>									47,46 €	

<b>Einsparpotential IKZ - Retzstadt, Thüngersheim, Zellingen</b>	
Summe Kosten Einzelbauhöfe	1.395.622,86
Gesamtkosten IKZ	1.269.457,25
<b>Einsparpotential - jährlich</b>	<b>126.165,62</b>
5 Jahre	630.828,08
10 Jahre	1.261.656,16
50 Jahre	6.308.280,78
<b>prozentuale Einsparung</b>	<b>9,04 %</b>

<b>Kostenermittlung Interkommunaler Bauhof - Standort ZELLINGEN</b>					<b>NEUBAU</b>
		<b>Retzstadt</b>	<b>Thüngersheim</b>	<b>Zellingen</b>	<b>Summe</b>
<b>I Grundstücke</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>				
Bestand (100 € / m <sup>2</sup> )	5.290,00	-	-	529.000,00	529.000,00
Erweiterungsfläche (100 € / m <sup>2</sup> )	950,00	-	-	95.000,00	95.000,00
<b>II Gebäude</b>					
Bauhof Bestand (RBW: 1€)		-	-	1,00	1,00
Hallen Bestand (RBW 1€)		-	-	1,00	1,00
Außenanlage Bestand (RBW: 1€)		-	-	1,00	1,00
Neubau (2.800 € / m <sup>2</sup> )	1.700,00			4.760.000,00	<b>4.760.000,00</b>
<b>III Fahrzeuge</b>		5.000,00	20.000,00	150.000,00	175.000,00
<b>IV Geräte</b>		2.000,00	5.000,00	12.000,00	19.000,00
<b>V abgeschriebene Masse</b>		1.000,00	2.500,00	6.000,00	9.500,00
<b>VI Vorräte</b>		1.000,00	2.500,00	6.000,00	9.500,00
<b>VII Sonstiges</b>					
<b>Gesamt</b>		<b>9.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>5.558.003,00</b>	<b>5.597.003,00</b>

Verteilerschlüssel nach Umfang VZÄ								
Gemeinde	Kosten Ist	VZÄ	Schlüssel	1.269.457,25 €	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Retzstadt	163.369,97	2,15	<b>11,68 %</b>	148.311,42 €	<b>15.058,55 €</b>	<b>75.292,75 €</b>	<b>150.585,50 €</b>	<b>752.927,48 €</b>
Thüngersheim	331.046,21	4,33	<b>23,58 %</b>	299.279,17 €	31.767,04 €	158.835,19 €	317.670,37 €	1.588.351,86 €
Zellingen	901.206,68	11,90	<b>64,74 %</b>	821.866,65 €	79.340,03 €	396.700,14 €	793.400,29 €	3.967.001,43 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.395.622,86</b>	<b>18,38</b>	<b>100,00 %</b>	<b>1.269.457,25 €</b>	<b>126.165,62 €</b>	<b>630.828,08 €</b>	<b>1.261.656,16 €</b>	<b>6.308.280,78 €</b>

Verteilerschlüssel nach Einwohnerzahl								
Gemeinde	Kosten Ist	EW-Zahl	Schlüssel	1.269.457,25 €	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Retzstadt	163.369,97	1.581,00	<b>14,76 %</b>	187.326,11 €	<b>-23.956,13 €</b>	<b>-119.780,66 €</b>	<b>-239.561,33 €</b>	<b>-1.197.806,65 €</b>
Thüngersheim	331.046,21	2.743,00	<b>25,60 %</b>	325.006,65 €	6.039,56 €	30.197,81 €	60.395,61 €	301.978,07 €
Zellingen	901.206,68	6.390,00	<b>59,64 %</b>	757.124,49 €	144.082,19 €	720.410,94 €	1.440.821,87 €	7.204.109,35 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.395.622,86</b>	<b>10.714,00</b>	<b>100,00 %</b>	<b>1.269.457,25 €</b>	<b>126.165,62 €</b>	<b>630.828,08 €</b>	<b>1.261.656,16 €</b>	<b>6.308.280,78 €</b>

Verteilerschlüssel - VZÄ und Einwohnerzahl								
Gemeinde	Kosten Ist		Schlüssel	1.269.457,25 €	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Retzstadt	163.369,97		<b>13,22 %</b>	167.818,77 €	<b>-4.448,79 €</b>	<b>-22.243,96 €</b>	<b>-44.487,92 €</b>	<b>-222.439,58 €</b>
Thüngersheim	331.046,21		<b>24,59 %</b>	312.142,91 €	18.903,30 €	94.516,50 €	189.032,99 €	945.164,97 €
Zellingen	901.206,68		<b>62,19 %</b>	789.495,57 €	111.711,11 €	558.555,54 €	1.117.111,08 €	5.585.555,39 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.395.622,86</b>		<b>100,00 %</b>	<b>1.269.457,25 €</b>	<b>126.165,62 €</b>	<b>630.828,08 €</b>	<b>1.261.656,16 €</b>	<b>6.308.280,78 €</b>

Verteilerschlüssel nach Prozent-Einsparpotential								
Gemeinde	Kosten Ist	9,04 %	Schlüssel	Kosten Soll	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Retzstadt	163.369,97	9,04 %	<b>11,71 %</b>	148.601,18	<b>14.768,80 €</b>	<b>73.843,99 €</b>	<b>147.687,99 €</b>	<b>738.439,94 €</b>
Thüngersheim	331.046,21	9,04 %	<b>23,72 %</b>	301.119,32	29.926,89 €	149.634,44 €	299.268,88 €	1.496.344,39 €
Zellingen	901.206,68	9,04 %	<b>64,57 %</b>	819.736,75	81.469,93 €	407.349,64 €	814.699,29 €	4.073.496,45 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.395.622,86</b>		<b>100,00 %</b>	<b>1.269.457,25</b>	<b>126.165,62 €</b>	<b>630.828,08 €</b>	<b>1.261.656,16 €</b>	<b>6.308.280,78 €</b>

Verteilerschlüssel Mittelwert (VZÄ, EW, %-Einsparp.)								
Gemeinde	Kosten Ist		Schlüssel	1.269.457,25	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
<sup>43</sup> Retzstadt	163.369,97		<b>12,72 %</b>	161.412,90	<b>1.957,07 €</b>	<b>9.785,36 €</b>	<b>19.570,72 €</b>	<b>97.853,59 €</b>
Thüngersheim	331.046,21		<b>24,30 %</b>	308.468,38	22.577,83 €	112.889,14 €	225.778,29 €	1.128.891,44 €
Zellingen	901.206,68		<b>62,99 %</b>	799.575,97	101.630,71 €	508.153,57 €	1.016.307,15 €	5.081.535,74 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.395.622,86</b>		<b>100,00 %</b>	<b>1.269.457,25</b>	<b>126.165,62 €</b>	<b>630.828,08 €</b>	<b>1.261.656,16 €</b>	<b>6.308.280,78 €</b>

	<b>Retzstadt</b>	<b>Thüngersheim</b>	<b>Zellingen</b>	<b>5.597.003,00</b>
<b>Verteilerschlüssel VZÄ</b>	11,68 %	23,58 %	64,74 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	653.901,10	1.319.513,86	3.623.588,05	5.597.003,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	752.927,48	1.588.351,86	3.967.001,43	6.308.280,78
<b>+ / -</b>	<b>99.026,38</b>	<b>268.838,01</b>	<b>343.413,39</b>	
<b>Verteilerschlüssel EW</b>	14,76 %	25,60 %	59,64 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	825.915,79	1.432.945,61	3.338.141,61	5.597.003,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	-1.197.806,65	301.978,07	7.204.109,35	6.308.280,78
<b>+ / -</b>	<b>-2.023.722,43</b>	<b>-1.130.967,53</b>	<b>3.865.967,75</b>	
<b>Verteilerschlüssel VZÄ u. EW</b>	13,22 %	24,59 %	62,19 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	739.908,44	1.376.229,73	3.480.864,83	5.597.003,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	-222.439,58	945.164,97	5.585.555,39	6.308.280,78
<b>+ / -</b>	<b>-962.348,02</b>	<b>-431.064,76</b>	<b>2.104.690,57</b>	
<b>Verteilerschlüssel %-Anteil EP</b>	11,71 %	23,72 %	64,57 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	655.178,60	1.327.627,02	3.614.197,38	5.597.003,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	738.439,94	1.496.344,39	4.073.496,45	6.308.280,78
<b>+ / -</b>	<b>83.261,34</b>	<b>168.717,37</b>	<b>459.299,07</b>	
<b>Verteilerschlüssel MW (VZÄ, EW, %</b>	<b>12,72 %</b>	<b>24,30 %</b>	<b>62,99 %</b>	100,00 %
<b>Umlage</b>	711.665,16	1.360.028,83	3.525.309,01	5.597.003,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	97.853,59	1.128.891,44	5.081.535,74	6.308.280,78
<b>+ / -</b>	<b>-613.811,57</b>	<b>-231.137,39</b>	<b>1.556.226,73</b>	

Kostenermittlung Interkommunaler Bauhof - Standort ZELLINGEN					NEUBAU
		Retzstadt	Thüngersheim	Zellingen	Summe
<b>I Grundstücke</b>	<b>Fläche in m<sup>2</sup></b>				
Bestand (100 € / m <sup>2</sup> )	5.290,00	-	-	529.000,00	529.000,00
Erweiterungsfläche (100 € / m <sup>2</sup> )	950,00	-	-	95.000,00	95.000,00
<b>II Gebäude</b>					
Bauhof Bestand (RBW: 1€)		-	-	1,00	1,00
Hallen Bestand (RBW 1€)		-	-	1,00	1,00
Außenanlage Bestand (RBW: 1€)		-	-	1,00	1,00
Neubau (2.800 € / m <sup>2</sup> )	1.700,00			4.760.000,00	<b>4.760.000,00</b>
<b>III Fahrzeuge</b>		5.000,00	20.000,00	150.000,00	175.000,00
<b>IV Geräte</b>		2.000,00	5.000,00	12.000,00	19.000,00
<b>V abgeschriebene Masse</b>		1.000,00	2.500,00	6.000,00	9.500,00
<b>VI Vorräte</b>		1.000,00	2.500,00	6.000,00	9.500,00
<b>VII Sonstiges</b>					
<b>Gesamt</b>		<b>9.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>5.558.003,00</b>	<b>5.597.003,00</b>
<b>Schlüssel (%-Einsparpotential)</b>		11,71 %	23,72 %	64,57 %	100,00 %
<b>Umlage</b>		<b>655.178,60</b>	<b>1.327.627,02</b>	<b>3.614.197,38</b>	<b>5.597.003,00</b>
<b>Einlage</b>		646.178,60	1.297.627,02	2.816.197,38	

<b>Kosten 1. Haushaltsjahr</b>		
<b>Gemeinde</b>	<b>Schlüssel</b>	<b>1.269.457,25 €</b>
Retzstadt	11,71 %	148.601,18
Thüngersheim	23,72 %	301.119,32
Zellingen	64,57 %	819.736,75
<b>Gesamt</b>	<b>100,00 %</b>	<b>1.269.457,25 €</b>

Kosten - Nutzen - Analyse		STANDORT ZELLINGEN		
		1	2	3
Bewertungskriterium		Retzstadt	Thüngersheim	Zellingen
<b>Synergieeffekte monetär ermittelt</b>	<b>Ergebnis Einsparpotential 1 Jahr</b>	14.768,80	29.926,89	81.469,93
	Ergebnis Einsparpotential 5 Jahre	73.843,99	149.634,44	407.349,64
	Ergebnis Einsparpotential 10 Jahre	147.687,99	299.268,88	814.699,29
	Ergebnis Einsparpotential 50 Jahre	738.439,94	1.496.344,39	4.073.496,45
	Veräußerung Grundstücke	??	??	??
	Einsparung Kosten Investition Sanierung / Bau	??	??	??
<b>nicht monetär messbare Faktoren</b>	Lage (Zellingen)	+ +	+ +	+ + +
	Zentralisierung Standorte und Außenlager	+ + +	+ + +	+ + +
	Auflösung von Außenstellen	+ + +	+ + +	+ + +
	Erreichbarkeit	+ +	+ +	+ + +
	Reaktionszeit	+ +	+ +	+ + +
	Absicherung Leistungserbringung	+ + +	+ + +	+ + +
	Möglichkeiten Rückführung Fremdvergaben	+ + +	+ + +	+ + +
	Erweiterung Leistungsspektrum	+ + +	+ + +	+ + +
	Spezialisierung in der Leistungserbringung	+ + +	+ + +	+ + +
	Optimierung der Ablauforganisation	+ + +	+ + +	+ + +
	Verbesserung des Preis-Leistungsverhältnisses	+ + +	+ + +	+ + +
	Schaffung attraktiver Arbeitsplätze	+ + +	+ + +	+ + +
Bindung von Fachkräften	+ + +	+ + +	+ + +	
Summe +	<b>36</b>	<b>36</b>	<b>39</b>	
Summe -	<b>3</b>	<b>3</b>		

Gewichtung: + + + optimale Erfüllung Kriterium + + mittlere Erfüllung Kriterium + geringe Erfüllung Kriterium  
 - - - keine Erfüllung Kriterium - - mäßige Erfüllung Kriterium - geringfügige Verbesserung

<b>Kostenermittlung Interkommunaler Bauhof - Standort ZELLINGEN</b>				<b>SANIERUNG</b>
	<b>Retzstadt</b>	<b>Thüngersheim</b>	<b>Zellingen</b>	<b>Summe</b>
<b>I Grundstücke</b>				
Bestand (100 € / m <sup>2</sup> )	-	-	529.000,00	529.000,00
Erweiterungsfläche (100 € / m <sup>2</sup> )	-	-	95.000,00	95.000,00
<b>II Gebäude</b>				
Bauhof Bestand (RBW: 1€)	-	-	816.000,00	816.000,00
Hallen Bestand (RBW 1€)	-	-	896.000,00	896.000,00
Außenanlage Bestand (RBW: 1€)	-	-	1,00	1,00
Neubau (2.800 € / m <sup>2</sup> )	-	-	1.764.000,00	1.764.000,00
<b>III Fahrzeuge</b>	5.000,00	20.000,00	150.000,00	175.000,00
<b>IV Geräte</b>	2.000,00	5.000,00	12.000,00	19.000,00
<b>V abgeschriebene Masse</b>	1.000,00	2.500,00	6.000,00	9.500,00
<b>VI Vorräte</b>	1.000,00	2.500,00	6.000,00	9.500,00
<b>VII Sonstiges</b>				
<b>Gesamt</b>	<b>9.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>4.274.001,00</b>	<b>4.313.001,00</b>
<b>Schlüssel (%-Einsparpotential)</b>	11,71 %	23,72 %	64,57 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	<b>504.874,83</b>	<b>1.023.057,64</b>	<b>2.785.068,53</b>	<b>4.313.001,00</b>
<b>Einlage</b>	495.874,83	993.057,64	1.987.068,53	3.476.001,00

## Sanierung

	<b>Retzstadt</b>	<b>Thüngersheim</b>	<b>Zellingen</b>	<b>4.313.001,00</b>
<b>Verteilerschlüssel % -Anteil EP</b>	11,71 %	23,72 %	64,57 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	504.874,83	1.023.057,64	2.785.068,53	4.313.001,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	738.439,94	1.496.344,39	4.073.496,45	6.308.280,78
<b>+ / -</b>	<b>233.565,11</b>	<b>473.286,75</b>	<b>1.288.427,92</b>	

## Neubau

<b>Verteilerschlüssel % -Anteil EP</b>	11,71 %	23,72 %	64,57 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	655.178,60	1.327.627,02	3.614.197,38	5.597.003,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	738.439,94	1.496.344,39	4.073.496,45	6.308.280,78
<b>+ / -</b>	<b>83.261,34</b>	<b>168.717,37</b>	<b>459.299,07</b>	

# Interkommunaler Bauhof Standort Margetshöchheim

Mitgliedsgemeinden: Erlabrunn, Leinach, Margetshöchheim, Zell

Interkommunaler Bauhof – Strukturdaten					
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höchheim	Zell	Summe
<b>Einwohner</b>	1.843,00	3.300,00	3.160,00	4.456,00	<b>12.759,00</b>
<b>Größe m<sup>2</sup></b>	4,01	28,02	6,67	9,95	<b>48,65</b>
<b>Anzahl Ortsteile</b>	1	2	1	2	<b>6,00</b>
<b>MA-Ist</b>	3,26	5,00	5,00	6,67	<b>19,93</b>
<b>MA-Soll</b>	3,37	5,85	5,68	6,27	<b>21,17</b>
<b>MA je 1.000 EW</b>	1,77	1,52	1,58	1,50	<b>1,56</b>

<b>Einsparpotential Interkommunaler Bauhof - Standort MARGETSHÖCHHEIM</b>	
Summe Kosten Einzelbauhöfe	1.431.701,94
Gesamtkosten IKZ	1.307.198,60
<b>Einsparpotential - jährlich</b>	<b>124.503,34</b>
5 Jahre	622.516,70
10 Jahre	1.245.033,41
50 Jahre	6.225.167,04
<b>prozentuale Einsparung</b>	<b>8,70 %</b>

Verteilerschlüssel nach Umfang VZÄ							
Gemeinde	Kosten Ist	VZÄ	Schlüssel	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Erlabrunn	190.046,04	2,72	14,02 %	<b>6.761,58 €</b>	<b>33.807,88 €</b>	<b>67.615,76 €</b>	<b>338.078,80 €</b>
Leinach	381.628,00	5,00	25,79 %	44.453,76 €	222.268,79 €	444.537,58 €	2.222.687,88 €
Margetshöchheim	355.642,67	5,00	25,79 %	18.468,43 €	92.342,14 €	184.684,28 €	923.421,38 €
Zell	504.385,24	6,67	34,39 %	54.819,58 €	274.097,90 €	548.195,80 €	2.740.978,98 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.431.701,94</b>	<b>19,38</b>	<b>100,00 %</b>	<b>124.503,34 €</b>	<b>622.516,70 €</b>	<b>1.245.033,41 €</b>	<b>6.225.167,04 €</b>

Christel Haupt – Baufachexperte mit Hand und Fuß

Verteilerschlüssel nach Einwohnerzahl							
Gemeinde	Kosten Ist	EW-Zahl	Schlüssel	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Erlabrunn	190.046,04	1.843,00	14,44 %	<b>1.225,05 €</b>	<b>6.125,23 €</b>	<b>12.250,45 €</b>	<b>61.252,26 €</b>
Leinach	381.628,00	3.300,00	25,86 %	43.532,90 €	217.664,50 €	435.329,00 €	2.176.644,99 €
Margetshöchheim	355.642,67	3.160,00	24,77 %	31.891,00 €	159.454,99 €	318.909,98 €	1.594.549,91 €
Zell	504.385,24	4.456,00	34,92 %	47.854,40 €	239.271,99 €	478.543,98 €	2.392.719,88 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.431.701,94</b>	<b>12.759,00</b>	<b>100,00 %</b>	<b>124.503,34 €</b>	<b>622.516,70 €</b>	<b>1.245.033,41 €</b>	<b>6.225.167,04 €</b>

Verteilerschlüssel - VZÄ und Einwohnerzahl							
Gemeinde	Kosten Ist		Schlüssel	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Erlabrunn	190.046,04		14,23 %	<b>3.993,31 €</b>	<b>19.966,55 €</b>	<b>39.933,11 €</b>	<b>199.665,53 €</b>
Leinach	381.628,00		25,83 %	43.993,33 €	219.966,64 €	439.933,29 €	2.199.666,43 €
Margetshöchheim	355.642,67		25,28 %	25.179,71 €	125.898,56 €	251.797,13 €	1.258.985,65 €
Zell	504.385,24		34,66 %	51.336,99 €	256.684,94 €	513.369,89 €	2.566.849,43 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.431.701,94</b>		<b>100,00 %</b>	<b>124.503,34 €</b>	<b>622.516,70 €</b>	<b>1.245.033,41 €</b>	<b>6.225.167,04 €</b>

Verteilerschlüssel nach Prozent-Einsparpotential							
Gemeinde	Kosten Ist	8,70 %	Schlüssel	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Erlabrunn	190.046,04	8,70 %	13,27 %	<b>16.526,74 €</b>	<b>82.633,70 €</b>	<b>165.267,40 €</b>	<b>826.337,02 €</b>
Leinach	381.628,00	8,70 %	26,66 %	33.187,05 €	165.935,24 €	331.870,48 €	1.659.352,40 €
Margetshöchheim	355.642,67	8,70 %	24,84 %	30.927,32 €	154.636,59 €	309.273,18 €	1.546.365,88 €
Zell	504.385,24	8,70 %	35,23 %	43.862,23 €	219.311,17 €	438.622,35 €	2.193.111,75 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.431.701,94</b>		<b>100,00 %</b>	<b>124.503,34 €</b>	<b>622.516,70 €</b>	<b>1.245.033,41 €</b>	<b>6.225.167,04 €</b>

Verteilerschlüssel Mittelwert (VZÄ, EW, %-Einsparpotential)							
Gemeinde	Kosten Ist		Schlüssel	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Erlabrunn	190.046,04		13,91 %	<b>8.171,12 €</b>	<b>40.855,60 €</b>	<b>81.711,21 €</b>	<b>408.556,03 €</b>
Leinach	381.628,00		26,10 %	40.391,24 €	201.956,18 €	403.912,35 €	2.019.561,76 €
Margetshöchheim	355.642,67		25,13 %	27.095,58 €	135.477,91 €	270.955,81 €	1.354.779,06 €
Zell	504.385,24		34,85 %	48.845,40 €	244.227,02 €	488.454,04 €	2.442.270,20 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.431.701,94</b>		<b>100,00 %</b>	<b>124.503,34 €</b>	<b>622.516,70 €</b>	<b>1.245.033,41 €</b>	<b>6.225.167,04 €</b>

Kostenermittlung Interkommunaler Bauhof - Standort MARGETSHÖCHHEIM					NEUBAU
	Erlabrunn	Leinach	Margets- höchheim	Zell	Summe
<b>I Grundstücke</b>					
Bestand (100 € / m <sup>2</sup> )	-	-	<i>nicht ausreichend</i>	-	0,00
Fläche ? (100 € / m <sup>2</sup> )	-	-	700.000,00	-	700.000,00
<b>II Gebäude</b>					
Bauhof Bestand (RBW: 1€)	-	-	-	-	0,00
Hallen Bestand (RBW 1€)	-	-	-	-	0,00
Außenanlage Bestand (RBW: 1€)	-	-	-	-	0,00
Neubau (2.800 € / m <sup>2</sup> )			4.760.000,00		<b>4.760.000,00</b>
<b>III Fahrzeuge</b>	82.000,00	17.000,00	30.000,00	0,00	129.000,00
<b>IV Geräte</b>	3.000,00	5.000,00	5.000,00	7.000,00	20.000,00
<b>V abgeschriebene Masse</b>	1.500,00	2.500,00	2.500,00	3.500,00	10.000,00
<b>VI Vorräte</b>	1.500,00	2.500,00	2.500,00	3.500,00	10.000,00
<b>VII Sonstiges</b>					
<b>Gesamt</b>	<b>88.000,00</b>	<b>27.000,00</b>	<b>5.500.000,00</b>	<b>14.000,00</b>	<b>5.629.000,00</b>
<b>Schlüssel (%-Einsparpotential)</b>	13,27 %	26,66 %	24,84 %	35,23 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	<b>747.201,01</b>	<b>1.500.440,80</b>	<b>1.398.274,69</b>	<b>1.983.083,50</b>	5.629.000,00
<b>Einlage</b>	659.201,01	1.473.440,80	658.274,69	1.969.083,50	

	<b>Erlabrunn</b>	<b>Leinach</b>	<b>Margets- höchheim</b>	<b>Zell</b>	<b>5.629.000,00</b>
<b>Verteilerschlüssel VZÄ</b>	14,02 %	25,79 %	25,79 %	34,39 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	789.251,32	1.451.924,60	1.451.924,60	1.935.899,47	5.629.000,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	338.078,80	2.222.687,88	923.421,38	2.740.978,98	6.225.167,04
<b>+ / -</b>	<b>-451.172,52</b>	<b>770.763,28</b>	<b>-528.503,22</b>	<b>805.079,50</b>	
<b>Verteilerschlüssel EW</b>	14,44 %	25,86 %	24,77 %	34,92 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	813.092,48	1.455.889,96	1.394.124,93	1.965.892,62	5.629.000,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	61.252,26	2.176.644,99	1.594.549,91	2.392.719,88	6.225.167,04
<b>+ / -</b>	<b>-751.840,23</b>	<b>720.755,03</b>	<b>200.424,98</b>	<b>426.827,26</b>	
<b>Verteilerschlüssel VZÄ u. EW</b>	14,23 %	25,83 %	25,28 %	34,66 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	801.171,90	1.453.907,28	1.423.024,77	1.950.896,05	5.629.000,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	199.665,53	2.199.666,43	1.258.985,65	2.566.849,43	6.225.167,04
<b>+ / -</b>	<b>-601.506,37</b>	<b>745.759,15</b>	<b>-164.039,12</b>	<b>615.953,38</b>	
<b>Verteilerschlüssel % -Anteil EP</b>	13,27 %	26,66 %	24,84 %	35,23 %	100,00 %
<b>Umlage</b>	747.201,01	1.500.440,80	1.398.274,69	1.983.083,50	5.629.000,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	826.337,02	1.659.352,40	1.546.365,88	2.193.111,75	6.225.167,04
<b>+ / -</b>	<b>79.136,01</b>	<b>158.911,59</b>	<b>148.091,19</b>	<b>210.028,25</b>	
<b>Verteilerschlüssel MW (VZÄ, EW, %)</b>	<b>13,91 %</b>	<b>26,10 %</b>	<b>25,13 %</b>	<b>34,85 %</b>	100,00 %
<b>Umlage</b>	783.181,61	1.469.418,46	1.414.774,74	1.961.625,20	5.629.000,00
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	408.556,03	2.019.561,76	1.354.779,06	2.442.270,20	6.225.167,04
<b>+ / -</b>	<b>-374.625,58</b>	<b>550.143,30</b>	<b>-59.995,68</b>	<b>480.645,00</b>	

Fuß



<b>Kosten 1. Haushaltsjahr</b>		
<b>Gemeinde</b>	<b>Schlüssel</b>	<b>1.307.198,60 €</b>
Erlabrunn	13,27 %	173.519,30
Leinach	26,66 %	348.440,95
Margetshöchheim	24,84 %	324.715,35
Zell	35,23 %	460.523,00
<b>Gesamt</b>	<b>100,00 %</b>	<b>1.307.198,60 €</b>

## Interkommunaler Bauhof Standort Zellingen

**Mitgliedsgemeinden: Erlabrunn, Leinach, Margetshöchheim, Retzstadt, Thüngersheim, Zell, Zellingen**

Übersicht Ergebnis Basisanalysen (Soll-Ergebnis) in VZÄ								
	Erlabrunn	Leinach	Margetshöchheim	Retzstadt	Thüngersheim	Zell	Zellingen	Summe
<b>Einwohner</b>	1.843,00	3.300,00	3.160,00	1.581,00	2.743,00	4.456,00	6.390,00	<b>23.473,00</b>
<b>Größe m<sup>2</sup></b>	4,01	28,02	6,67	18,01	11,06	9,95	41,45	<b>119,17</b>
<b>Anzahl Ortsteile</b>	1	2	1	1	1	2	3	<b>11,00</b>
<b>MA-Ist</b>	3,26	5,00	5,00	2,15	4,33	6,67	13,90	<b>40,31</b>
<b>MA-Soll</b>	3,37	5,85	5,68	2,39	4,99	6,27	12,45	<b>41,00</b>
<b>MA je 1.000 EW</b>	1,77	1,52	1,58	1,36	1,58	1,50	2,18	<b>1,72</b>

<b>Einsparpotential Interkommunaler Bauhof - Standort ZELLINGEN</b>	
Summe Kosten Einzelbauhöfe	2.827.324,81
Gesamtkosten IKZ	2.584.643,93
<b>Einsparpotential - jährlich</b>	<b>242.680,88</b>
5 Jahre	1.213.404,40
10 Jahre	2.426.808,81
50 Jahre	12.134.044,04
<b>prozentuale Einsparung</b>	<b>8,58 %</b>

Kostenermittlung Interkommunaler Bauhof - Standort ZELLINGEN									NEUBAU
		Erlabrunn	Leinach	Margets-Höchheim	Retzstadt	Thüngers-Heim	Zell	Zellingen	Summe
<b>I Grundstücke</b>	<b>Fläche in m²</b>								
Bestand (100 € / m²)	0,00				-	-		0,00	0,00
Erweiterungsfläche (100 € / m²)	10.000,00				-	-		1.000.000,00	1.000.000,00
<b>II Gebäude</b>									
Bauhof Bestand (RBW: 1€)					-	-			
Hallen Bestand (RBW 1€)					-	-			
Außenanlage Bestand (RBW: 1€)					-	-			
Neubau (2.800 € / m²)	3.400,00							9.520.000,00	<b>9.520.000,00</b>
<b>III Fahrzeuge</b>		82.000,00	17.000,00	30.000,00	5.000,00	20.000,00	0,00	150.000,00	304.000,00
<b>IV Geräte</b>		3.000,00	5.000,00	5.000,00	2.000,00	5.000,00	7.000,00	12.000,00	39.000,00
<b>V abgeschriebene Masse</b>		1.500,00	2.500,00	2.500,00	1.000,00	2.500,00	3.500,00	6.000,00	19.500,00
<b>VI Vorräte</b>		1.500,00	2.500,00	2.500,00	1.000,00	2.500,00	3.500,00	6.000,00	19.500,00
<b>VII Sonstiges</b>									0,00
<b>Gesamt</b>		<b>88.000,00</b>	<b>27.000,00</b>	<b>40.000,00</b>	<b>9.000,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>14.000,00</b>	<b>10.694.000,00</b>	<b>10.902.000,00</b>
<b>Schlüssel (%-Einsparpotential)</b>		6,72 %	13,50 %	12,58 %	5,78 %	11,71 %	17,84 %	31,87 %	100,00 %
<b>Umlage</b>		732.806,46	1.471.535,37	1.371.337,45	629.945,12	1.276.494,93	1.944.880,13	3.475.000,54	<b>10.902.000,00</b>
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>		815.621,53	1.637.834,80	1.526.313,43	701.135,74	1.420.752,68	2.164.672,65	3.867.713,23	
<b>Differenz: Umlage : Einsparpot. 50 Jahre Bei 1 Standort</b>		<b>82.815,06</b>	<b>166.299,43</b>	<b>154.975,98</b>	<b>71.190,62</b>	<b>144.257,75</b>	<b>219.792,51</b>	<b>392.712,69</b>	1.232.044,04
<b>Differenz: Umlage : Einsparpot. 50 Jahre Bei 2 Standorten</b>		<b>79.136,01</b>	<b>158.911,59</b>	<b>148.091,19</b>	<b>83.261,34</b>	<b>168.717,37</b>	<b>210.028,25</b>	<b>459.299,07</b>	1.307.444,82

Verteilerschlüssel nach Prozent-Einsparpotential								
Gemeinde	Kosten Ist	8,58 %	Schlüssel	Kosten Soll	Einsparpotential	5 Jahre	10 Jahre	50 Jahre
Erlabrunn	190.046,04	8,58 %	6,72 %	173.733,61	16.312,43	81.562,15 €	163.124,31 €	815.621,53
Leinach	381.628,00	8,58 %	13,50 %	348.871,30	32.756,70	163.783,48 €	327.566,96 €	1.637.834,80
Margetshöchheim	355.642,67	8,58 %	12,58 %	325.116,40	30.526,27	152.631,34 €	305.262,69 €	1.526.313,43
Retzstadt	163.369,97	8,58 %	5,78 %	149.347,26	14.022,71	70.113,57 €	140.227,15 €	701.135,74
Thüngersheim	331.046,21	8,58 %	11,71 %	302.631,16	28.415,05	142.075,27 €	284.150,54 €	1.420.752,68
Zell	504.385,24	8,58 %	17,84 %	461.091,78	43.293,45	216.467,26 €	432.934,53 €	2.164.672,65
Zellingen	901.206,68	8,58 %	31,87 %	823.852,42	77.354,26	386.771,32 €	773.542,65 €	3.867.713,23
<b>Gesamt</b>	<b>2.827.324,81</b>		<b>100,00 %</b>	<b>2.584.643,93</b>	<b>242.680,88 €</b>	<b>1.213.404,40 €</b>	<b>2.426.808,81 €</b>	<b>12.134.044,04 €</b>

<b>Kosten 1. Haushaltsjahr</b>		
<b>Gemeinde</b>	<b>Schlüssel</b>	<b>2.584.643,93 €</b>
Erlabrunn	6,72 %	173.733,61
Leinach	13,50 %	348.871,30
Margetshöchheim	12,58 %	325.116,40
Retzstadt	5,78 %	149.347,26
Thüngersheim	11,71 %	302.631,16
Zell	17,84 %	461.091,78
Zellingen	31,87 %	823.852,42
<b>Gesamt</b>	<b>100,00 %</b>	<b>2.584.643,93</b>

<b>Einsparpotential IKZ - Retzstadt, Thüngersheim, Zellingen</b>	
Summe Kosten Einzelbauhöfe	1.395.622,86
Gesamtkosten IKZ	1.269.457,25
<b>Einsparpotential - jährlich</b>	<b>126.165,62</b>
5 Jahre	630.828,08
10 Jahre	1.261.656,16
50 Jahre	6.308.280,78
<b>prozentuale Einsparung</b>	<b>9,04 %</b>

<b>Einsparpotential Interkommunaler Bauhof - Standort ZELLINGEN</b>	
Summe Kosten Einzelbauhöfe	2.827.324,81
Gesamtkosten IKZ	2.584.643,93
<b>Einsparpotential - jährlich</b>	<b>242.680,88</b>
5 Jahre	1.213.404,40
10 Jahre	2.426.808,81
50 Jahre	12.134.044,04
<b>prozentuale Einsparung</b>	<b>8,58 %</b>

<b>Einsparpotential Interkommunaler Bauhof - Standort MARGETSHÖCHHEIM</b>	
Summe Kosten Einzelbauhöfe	1.431.701,94
Gesamtkosten IKZ	1.307.198,60
<b>Einsparpotential - jährlich</b>	<b>124.503,34</b>
5 Jahre	622.516,70
10 Jahre	1.245.033,41
50 Jahre	6.225.167,04
<b>prozentuale Einsparung</b>	<b>8,70 %</b>

**Standort Zellingen, 7 Gemeinden      9,04%**  
**Standort Zellingen., 3 Gemeinden      8,58%**  
**Standort Margetsh, 4 Gemeinden      8,70%**

	<b>Erlabrunn</b>	<b>Leinach</b>	<b>Margets-Höchheim</b>	<b>Retzstadt</b>	<b>Thüngers-Heim</b>	<b>Zell</b>	<b>Zellingen</b>	<b>Summe</b>
<b>Umlage</b>	732.806,46	1.471.535,37	1.371.337,45	629.945,12	1.276.494,93	1.944.880,13	3.475.000,54	<b>10.902.000,00</b>
<b>Einsparpotential 50 Jahre</b>	815.621,53	1.637.834,80	1.526.313,43	701.135,74	1.420.752,68	2.164.672,65	3.867.713,23	
<b>Differenz: Umlage : Einsparpot. 50 Jahre Bei 1 Standort</b>	<b>82.815,06</b>	<b>166.299,43</b>	<b>154.975,98</b>	<b>71.190,62</b>	<b>144.257,75</b>	<b>219.792,51</b>	<b>392.712,69</b>	1.232.044,04
<b>Differenz: Umlage : Einsparpot. 50 Jahre Bei 2 Standorten</b>	<b>79.136,01</b>	<b>158.911,59</b>	<b>148.091,19</b>	<b>83.261,34</b>	<b>168.717,37</b>	<b>210.028,25</b>	<b>459.299,07</b>	1.307.444,82

<b>Kosten 1. Haushaltsjahr</b>		
<b>Gemeinde</b>	<b>Schlüssel</b>	<b>1.269.457,25 €</b>
Retzstadt	11,71 %	148.601,18
Thüngersheim	23,72 %	301.119,32
Zellingen	64,57 %	819.736,75
<b>Gesamt</b>	<b>100,00 %</b>	<b>1.269.457,25 €</b>

<b>Kosten 1. Haushaltsjahr</b>		
<b>Gemeinde</b>	<b>Schlüssel</b>	<b>1.307.198,60 €</b>
Erlabrunn	13,27 %	173.519,30
Leinach	26,66 %	348.440,95
Margetshöchheim	24,84 %	324.715,35
Zell	35,23 %	460.523,00
<b>Gesamt</b>	<b>100,00 %</b>	<b>1.307.198,60 €</b>

<b>Kosten 1. Haushaltsjahr</b>		
<b>Gemeinde</b>	<b>Schlüssel</b>	<b>2.584.643,93 €</b>
Erlabrunn	6,72 %	173.733,61
Leinach	13,50 %	348.871,30
Margetshöchheim	12,58 %	325.116,40
Retzstadt	5,78 %	149.347,26
Thüngersheim	11,71 %	302.631,16
Zell	17,84 %	461.091,78
Zellingen	31,87 %	823.852,42
<b>Gesamt</b>	<b>100,00 %</b>	<b>2.584.643,93</b>

Jahr	Monat	Ablauf Umsetzung
2023	Januar	Bildung der Projektgruppe aus den Bürgermeistern
2023	Januar / Februar	Präsentation des Projektes in den politischen Gremien
2023	<b>Juni</b>	<b>Öffentliche Absichtsbeschlüsse zu einer Verbandsgründung in allen drei Mitglieder-Gremien</b>
2023	Juni	wiederholte positive Presseberichterstattung auf der Basis schriftlicher Beschlussvorlagen
2023	Juni / Juli	Genehmigung der Beschlüsse durch Kommunalaufsichten
2023	Juni / Juli	Prüfung steuerlicher Aspekte im Zusammenhang mit einer Verbandsgründung (Steuer- und Bilanzprüfer der Mitglieder)
2023	Juni / Juli	Vorsondierung einer IKZ-Förderfähigkeit bei der Regierung von Unterfranken, Sachgebiet Kommunale Angelegenheiten
2023	Juni / Juli	Erstellung des Entwurfes einer Verbandssatzung
2023	Juni / Juli	Rechtsaufsichtliche Vorprüfung des Entwurfs zu einer Verbandssatzung durch Landratsamt
2023	September	Fertigstellung des Textes für die Verbandssatzung als einheitliche Beschlussgrundlage
2023	Oktober	Abschluss der zweiten Beschlussfassungsrunde in den Mitglieder-Gremien über - Verbandsbeitritt - Verbandssatzung - Förderantrag stellendes Mitglied, Verteilung der Fördermittel
2023	Oktober	Einreichung IKZ-Förderantrag, Antrag auf vorherige Zustimmung
2023	Oktober	Vorlage der Verbandssatzung zur rechtsaufsichtlichen Genehmigung
2023	Dezember	Rechtsaufsichtliche Genehmigung (nicht vor Förderzustimmung)

<b>Jahr</b>	<b>Monat</b>	<b>Ablauf Umsetzung</b>
2024	Januar	Einrichtung eines Girokontos/Kasse Autorisierung Person zur Tätigkeit Rechtsgeschäfte 1. Kapitaleinlage Zweckverband
2024	Januar	<b>Beginn Bauprojekt</b> Bauleitplanung
2024	Januar	Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zur Verbandsgründung: Mitteilungsblätter, Bürgerversammlungen, Fachpersonal als positive Multiplikatoren
2024	Okt - Dez.	Fachtechnische und verwaltungsmäßige Vorbereitungsarbeiten zur Betriebsaufnahme, Bestimmung Fahrzeug- und Maschinenbedarf, Büro- und Werkstattausstattung
2024	Okt - Dez.	Aktualisierung der Kalkulation der Verrechnungssätze, Erstellung Eröffnungsbilanz Gemeinden, Abschließende Prognose der Kosten- und Umlagestrukturen, Hochrechnung der Umlagenanteile detailliert nach Umlageschlüssel
2025	Januar	Förmliche Information des Personals zum Betriebsübergang nach §613a BGB, Vorbereitung Mitarbeiterverträge Bestimmung Betriebsleiter und Stellvertreter Bestimmung Mitarbeiter Verwaltung
2025	Januar	Redaktionsschluss für die Veröffentlichung der Verbandssatzung und deren rechtsaufsichtliche Genehmigung im Amtsblatt
2025	Januar	Erscheinungsdatum Amtsblatt
2025	01.02.25	<b>Inkrafttreten der Verbandssatzung, Verbandsgründung, Betriebsübergang §613 a BGB</b>
2025	01.02.25	Abschluss einer Zweckvereinbarung mit einem Mitglied über die Erledigung der nichttechnischen Aufgaben in den Bereichen a) Personalverträge, Lohnabrechnung, b) Finanzverwaltung gemäß §§ 18, 19 und 21, c) Kassengeschäfte gemäß §22
2025	März	Büro- und Werkstatteinrichtung
2025	01.04.25	<b>Aufnahme des Betriebes des Zweckverbandes</b>

Bis zur Aufnahme des Betriebes des Zweckverbandes führen die Bauhöfe weiterhin ihre üblichen Aufgaben durch.

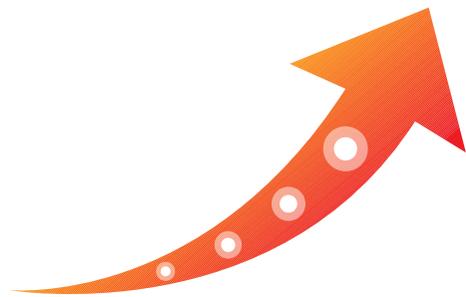
Zur Steuerung und Koordinierung der Umsetzung dieser Phasen wird den Gemeinden empfohlen zwei Mitarbeiter aus der Verwaltung zu bestimmen und diese mit den Aufgaben der Umsetzung zu betrauen.

Es wird geschätzt, dass ein monatliches Kontingent von ca. 10 - 15 Arbeitsstunden pro Mitarbeiter (je nach Umsetzungsphase) angesetzt werden muss.

Selbstverständlich müssen die Mitarbeiter der Bauhöfe der Gemeinden in die Prozesse zur Umsetzung der Einrichtung eines Zweckverbandes zur Betriebsführung der Wasserversorgung von Anbeginn an einbezogen und über deren Stand informiert werden.

## Empfehlung Betriebsmodell Zweckverband

- Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und organisatorisch und rechtlich selbständig.
- Er gilt als Hoheitsbetrieb und damit (bis-lang) nicht als Betrieb gewerblicher Art.
- Der Zweckverband verwaltet seine Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze unter eigener Verantwortung.
- Die zu erledigende kommunale Aufgabe „Erledigung der Bauhofaufgaben der Mitglieder“ wird dem Zweckverband übertragen.
- Die abgebenden Gemeinden werden vollständig von ihrer Aufgabe entbunden, haben aber die Kontrollpflicht.
- Die Bürgermeister und Gemeindevertreter der Mitgliedskommunen sind Kraft Gesetzes Mitglieder des Zweckverbandes.
- Der kommunale Einfluss ist dadurch gesichert.
- Die Mitgliedsgemeinden vereinbaren eine gleichberechtigte Partnerschaft. Demzufolge entsenden die beteiligten Kommunen - unabhängig von ihrer Kapitalbeteiligung – die gleiche Anzahl an Vertreter in die Organe des Zweckverbandes. Damit ist die Wahrung der Interessen der beteiligten Kommunen in vollem Umfang gewährleistet.



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit